

Inhalt

Vorwort.....	9
Einleitung.....	12
Prolegomena	15
1. Schwerpunkt der Studie und Informationsquellen.....	15
2. Philosophische Grundlagen der Analyse	16
<i>Determinismus</i>	17
<i>Selbstbestimmung</i>	23
3. Erwählung	24
4. Vorherbestimmung.....	28
5. Erlösung	40
6. Gnade	41
7. Der freie Wille	48
8. Glaube	50
9. Definition der Liebe.....	55
Kapitel 1: Gottes Liebe ist ewig	60
1. Gott ist ewig	60
2. Gottes Bund mit der Menschheit ist ewig.....	63
a. <i>Universaler Bund</i>	65
b. <i>Schöpfungsbund</i>	77
c. <i>Bund der Erlösung</i>	80
d. <i>Bund mit Noah</i>	82
e. <i>Bund mit Abraham</i>	83
f. <i>Neuer Bund</i>	88
Fazit.....	90

Kapitel 2: Gottes Liebe ist universal	95
Gott liebt alle Menschen.....	95
1. Gott will alle Menschen retten	108
2. Gott lädt alle zur Erlösung ein.....	111
3. Gott nimmt alle an, die zu ihm kommen	121
4. Jesus Christus starb für alle Menschen.....	125
Kapitel 3: Gottes Liebe ist gerecht.....	129
Gott ist zu allen Menschen gerecht	129
1. Gott ist gerecht.....	136
2. Gottes Verordnungen sind gerecht	145
3. Gott ist gerecht bei der Verteilung aller Güter.....	147
4. Gott ist gerecht in der Frage der Errettung.....	155
5. Gott ist gerecht in der Vergeltung	160
Kapitel 4: Gottes Liebe ist freiwillig	171
1. Der freie Wille als Gegebenheit	172
a. <i>Der freie Wille Gottes</i>	173
b. <i>Der freie Wille des Menschen</i>	175
c. <i>Der freie Wille in der frühen Heilsgeschichte</i>	193
2. Hinweise auf den freien Willen	201
a. <i>Das Phänomen der Bekehrung</i>	201
b. <i>Das Phänomen des Glaubens</i>	213
c. <i>Die Existenz der freien Wahl</i>	220
d. <i>Freiwilligkeit der Antwort auf den Ruf Gottes</i>	230
e. <i>Freiwilligkeit in der Frage der Erwählung</i>	233
f. <i>Vorherbestimmung und freier Wille</i>	235

Kapitel 5: Gottes Liebe ist rettend	239
1. Gott hat die Menschheit zur ewigen Glückseligkeit vorherbestimmt	239
2. Gott – ein Retter, reich an Gnade	244
3. Gott ist seinem Bund mit der Menschheit treu.....	248
Schlussfolgerung: Gottes Liebe ist erwählend.....	252
1. Die Qualitäten der Liebe Gottes	252
2. Gottes Liebe erwählt und prädestiniert zur Rettung	253
<i>Also sind wir von der Liebe zur Liebe auserwählt</i>	254
<i>Wir sind dazu vorherbestimmt, Gott gleich zu sein</i>	261
Bibliografie	271